

# Gefragt sind Spielwitz und Schußkraft!

Fußball ist Volkssport Nr. 1 in Deutschland. Jedes Wochenende erhitzen sich daran Millionen von Gemütern – bei denen, die aktiv mitmachen und bei denen, die zuschauen. Fußball ist Aufregung und Entspannung zugleich.

Damit in allen Ihren Geldangelegenheiten kein Schuß danebengeht, sollten Sie unseren erfahrenen Geldberatern vertrauen. Wenn's um Geld geht, zeigen sie Spielwitz und Durchstehvermögen. Mit ihrer Beratung steht's von vornherein 1:0 für Sie.



## STÄDT. SPARKASSE

unsere Sparkasse in unserer Stadt



**1. Vorsitzender Gerhard Rosentritt**  
Ebersbergstraße 2, 8720 Schweinfurt, Tel. 09721 / 33061

### Ehrenvorsitzender Karl Paul ein "Achtziger"

Am 1. Juli 1987 feiert unser langjähriger 1. Vorsitzender und Ehrenvorsitzender Karl Paul seinen 80. Geburtstag. Der gebürtige Schweinfurter war von 1927 bis zu seinem Ausscheiden in den wohlverdienten Ruhestand 1974, zuletzt als Leiter der Lohnrevision u. Statistik, bei der Firma Kugelfischer in Schweinfurt tätig. Seine Freizeit aber gehörte schon als Kind dem Turnen. Schon von Jugend an nahm Karl Paul mit viel Erfolg am Wettkampfturnen teil. In den 20er Jahren gehörte er der 1. Turnriege, damals das Aushängeschild im Turnen, des TV Jahn an. 1923 spielte er in der Fußballjugend, 1924 in der 1. Faustballjugend, dann in der 2. Faustballmannschaft. Auch in der damaligen Sängervereinigung wirkte er aktiv mit. Schon in jungen Jahren war Karl Paul Vorturner in der Schülerabteilung, dann Turnwart und ab 1933 Oberturnwart. Nach dem 2. Weltkrieg stellte er sich ab 1946 dem Verein als Turnwart wieder zur Verfügung. Von 1960 bis 1974 leitete Karl Paul als 1. Vorsitzender die Geschicke des TV Jahn, dem er nun über 65 Jahre angehört. Während seiner Führung wurde die Brauseanlage im alten Vereinsheim erstellt, 1965 der Jahnplatz erweitert und neu eingezäunt. Im Jahre 1974 wurde Karl Paul in Würdigung seiner großen Verdienste für den TV Jahn 1895 zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Doch auch über den Verein hinaus, wirkte er in der großen Gemeinschaft der Turner, so gründete er 1947 mit ein paar wenigen Idealisten wieder den Turngau Schweinfurt. Auch hier war er einer der eifrigsten Mitarbeiter, so als Turnwart, Kampfrichterobmann, Pressewart und von 1959 bis 1975 sogar als 1. Vorsitzender des Turngaues Schweinfurt tätig. In Anbetracht seines nimmermüden Einsatzes für die Belange des Turnen wurden Karl Paul höchste Auszeichnungen und Ehrungen zuteil, so die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden des Turngaues Schweinfurt, die Verleihung der Stadtmedaille in Bronze von der Stadt Schweinfurt. Die höchste Anerkennung aber war für Karl Paul, die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande der Bundesrepublik Deutschland im Jahre 1975. Auch heute noch nimmt der Jubilar am Vereinsleben seines TV Jahn regen Anteil, sei es die Teilnahme an den wöchentlichen Übungsstunden der AH Turnriege im Celtis-Gymnasium oder seine interessanten Beiträge für Jahn Aktuell (Chronik). So wünschen wir Karl Paul zum 80. Geburtstag alles Gute, Gesundheit und noch viele, viele Jahre im Kreise seiner Familie und in der Gemeinschaft des TV Jahn.



K.-H. Niebel

**!! Bitte vormerken !!**

**Nächster Redaktionsschluß: 3. August '87**

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

© **Impressum:**

Herausgeber: TV Jahn 1895 e.V. Schweinfurt

Verantwortlich: Gerhard Rosentritt, Ebersbergstr. 2, 872 Schweinfurt, Tel. 33061

VZ-Red.: Karlheinz Niebel, Sennfelder Str. 45, 8726 Gochsheim, Tel. 62251

Gestaltung, Satz u. Druck: H. + R. Kress, Weyerer Str. 2, 8722 Sennfeld, Tel. 68563



**Hagenmeyer Bier** ...und kein anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



**Hoch-Tiefbau  
Erdbau  
Tennisplatzbau  
Containerdienst**



**RUDOLF  
PFISTER**

872 SCHWEINFURT  
RHONSTRASSE 20  
TELEFON \*09721-21410

**müller  
burger**



**AUTO-REPARATUR-WERKSTÄTTE**  
ROSSBRUNNSTRASSE 19½ - TEL. 0 97 21/2 16 75  
8720 SCHWEINFURT

Beitragsübersicht unseres Vereins: (Stand April '86)

**Jahresbeitrag:**

Männer:	DM 96,00
Frauen:	DM 72,00
Kinder bis 14:	DM 36,00
Rentner:	DM 60,00
Rentnerin:	DM 48,00
Jugendliche bis 18:	DM 48,00
Auszubildende und Studenten:	DM 48,00
Frauen, deren Mann Mitglied beim TV Jahn ist:	DM 48,00
Die Aufnahmegebühr für ein neues Mitglied beträgt DM 1,00	

Wenn Adressenänderungen sind bitte melden an:

Frau Ursula Rindt  
Franz-Schubert-Str. 34  
8720 Schweinfurt  
Tel. (097 21) 87277

Gut versorgt aus einer Hand

## STADTWERKE SCHWEINFURT

Bodelschwingstraße 1 · Telefon 931 - 1

sichern zuverlässige und preiswerte Versorgung mit

**STROM • GAS • WASSER • FERNWÄRME • VERKEHR**



**Hagenmeyer  
Bier** ...und kein  
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten  
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



# Schöll-Schuhmoden

*Schuh-chic*

für die ganze Familie

SCHWEINFURT · Rückertstraße 7



# grasberger

das Fachgeschäft am Zeughaus

mit den Abteilungen **Baubeschlag - Baubedarf - Eisenwaren -  
Werkzeuge - Heimwerker-Bedarf - Feld und Garten - Öfen  
Herde, Kühlgeräte, Waschmaschinen - moderner Hausrat**  
mit insgesamt über 50000 Artikeln alles unter einem Dach!

Sie kaufen bei uns richtig – wir führen auch Zubehörteile und sind für Sie da,  
wenn's um Ersatzteile und Reparieren geht!

**Man geht zu Grasberger in Schweinfurt, weil es sich lohnt.**

## Wer Was Wann Wo

Wer	Was	Wann	Wo
Turnen	Deutsches Turnfest	31.5.-7.6.87	Berlin
	Ebersbergturnfest	8.6.87	Zell/Ebersberg
	Sportfest für Männer/Frauen üb. 30	27.6.87	Eltmann
	Kinderturnfest	12.7.87	Oberndorf
	Bay. Turnerjugendtreff	17.-19.7.	Friedberg
Korbball:	Frauen-Turnier	23./24.5.87	Oberndorf
	Mini 10 Turnier	17.6.87	Hambach
	Schüler-Turnier	21.6.87	VfR 07 SW
	Seniorinnen-Turnier	5.7.87	Gerolzhofen

# DIE LOCKE

...na klar!



In  
**Gochsheim**

Lässig  
Oder  
Chic  
Kurz oder  
Elegant  
wie auch immer ...

Ihr Friseurgeschäft  
in  
**8726  
Gochsheim**  
Bernhardtstraße 14  
**Tel.: 6 1399**  
Inh.: Margitt Rosentritt

W O E S M O D E G I B T :

*Schönberger*  
SPORTSWEAR

**COTTON  
HOUSE**

RÜCKERTSTRASSE 9 · SW · TEL. 2 53 23 · ZEHNTSTRASSE 7 · SW



## H + R KRESS

Schnelldruck · Fotosatz · Fotokopien  
Sennfeld · Weyererstraße 2 · Tel. 6 85 63

# *h.Ritter*

## ALLIANZ AM THEATER

- Versicherungen
- Bausparkassen

An den Schanzen 9 · 8720 Schweinfurt · Tel. (09721) 18211

### DENKEN SIE BITTE BEIM EINKAUF AN UNSERE INSERENTEN

Mitglieder sollten vorzugsweise bei ihren Einkäufen die treuen Inserenten der VZ berücksichtigen. Sie sind es, die durch ihre Anzeigen die Herausgabe unserer VZ in dieser Ausführung ermöglichen.

Stellen Sie sich ruhig als Mitglied des TV Jahn vor. Der Geschäftsinhaber freut sich, Sie kennenzulernen.

Ihre VZ-Redaktion



**Hagenmeyer Bier** ...und kein anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



Abteilungsleiter: TURNEN  
Reinhold Grebner, Harald-Hamberg-Str. 16, Schweinfurt,

Tel. 3560

### Dies und das, für jeden was!

Die erste Veranstaltung der Faschingssaison 1987 fand am 31.1. im Vereinsheim unter Leitung der Turn- und Fußballabteilung statt. Sie war leider wie im letzten Jahr nicht ganz ausverkauft. Anders dagegen beim Kinderfasching am Sonntag, den 22. Februar. Hier war es Glücksache nach 14 Uhr noch einen Platz zu bekommen. Mit der Luftballon-Polonoise kam sofort Stimmung auf. Unser Musiker Alfred Werner sagte: "Ich spiele gerne beim TV Jahn Kinderfasching, da singen und tanzen die Kinder gleich so richtig mit". Die Betreuer hatten wiederum ein Programm zusammengestellt, das allen Kindern Spaß machte. Schulkinder waren mit Begeisterung dabei, als es hieß "auf die Plätze fertig los" zur Luftballonstaffel und zum Wettbewerb im Seilhüpfen. Kinder im Vorschulalter übten sich im Zielwerfen und waren übervorsichtig bei der bunten Eierstaffel. Für alle Kinder gab es Süßigkeiten und Geschenke. Die zehn schönsten Masken wurden prämiert. Muskelkater gab es bestimmt für Nichtsportler bei "Laurentia, liebe Laurentia mein". Zum Höhepunkt zählte der Tanz der Nachwuchsturnerinnen "Little dancing doll".

### Weiterbildung, eine unserer wichtigsten Aufgaben!

Um für die vielseitige Arbeit innerhalb der Turnabteilung gerüstet zu sein, besuchten unsere Übungsleiter und Vorturnerinnen verschiedene Lehrgänge (z.B. Gymnastik, Tanz, Vorturner und Übungsleiter Weiterbildung). Auch unser Hilferuf wurde erhört. Frau Karin Thanner und Frau Margit Zang haben sich bereit erklärt beim Mädchenturnen mitzuhelfen. Gesucht wird dringend ein Helfer für das Bubenturnen, dann geht es auch hier wieder aufwärts.

### Jahrgangsturnen in der DJK-Halle am 4./5. April 1987.



Kerstin Dieg und Sabine Karch siegten beim Jahrgangsturnen des Turngaus Schweinfurt. Auf unserem Bild vorne v.l. Kerstin Dieg und Sabine Karch.



**Hagenmeyer Bier** ...und kein anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten TALER-Kronenkorken zum Sammeln!







im Ausschank  
in allen  
**WERNER - BRÄU**  
Gaststätten



**Fetzer Samen**

Großhandel: Siebenbrückleinsg 8, Tel. 09721/ **18193**  
Laden: Postplatz 17 Tel. 09721/  
**8720 Filiale SCHWEINFURT**



Ihr  
Betten- und Aussteuer-  
Fachgeschäft  
mod. Bettfedernreinigung

Schweinfurt - Luitpoldstraße 29 - Telefon 2 29 84

Aus unserem Verein nahmen 16 Turnerinnen und 4 Turner daran teil. 1986 wurde diese Veranstaltung als Lehrgang für die neuen Übungen durchgeführt, die für die Turnerinnen am Reck und die Turner am Reck und Barren sehr erschwert wurden. Doch durch gute Nachwuchsarbeit konnten wir unseren Kreis der Gerätewettkampfturnerinnen vergrößern. Leider konnten winige Mädchen wegen Erkältungskrankheiten und andere Mädchen, die gute Übungen am Boden und Balken turnen, nur die Reckübung noch nicht schafften nicht teilnehmen. Sie können aber bei den nächsten Wettkämpfen z.B. Wahlwettkampf, gemischten Wettkampf, Pokal-Mannschaft usw. wieder mitmachen.

**Nun zum Wettkampfergebnis:** Sieger ihres Jahrgangs wurden Kerstin Dieg und Sabine Karch. Gute Plazierungen erreichten: 2. Plz. J. Flegler, S. Hügel, Ch. Rochelle und Mi. Schneider. 3. Plz. A. Bäcker und K. Haas, 4. Plz. Ma. Schneider, 5. Plz. S. Guth und B. Warbus, 6. Plz. M. Orth, 7. Plz. K. Griebisch, 9. Plz. S. Lindner, 10. Plz. S. Kelly.

**ACHTUNG**

NEU



NEU

**An alle Jahn-Kinder im Alter bis 14 Jahre!**

Neben dem Mehrkampf- und Deutschen Sportabzeichen kann bei unserem Verein auch das Deutsche Turner Bund - Kinderturnabzeichen für Vereinsmitglieder kostenlos erworben werden.

Ihr habt die Möglichkeit die Übungen in den Turnstunden im Celtis-Gymnasium, Montag von 17-19 Uhr und Donnerstag von 17-20 Uhr und Mittwoch von 16-17 Uhr in der Kerschensteiner Schule (nur Sommerübungsplan) zu erlernen.

Keine Angst, alle Kinder können mitmachen. Jeder kann seine Übungen selbst aussuchen. z.B. Bodenturnen: 1 Punkt für Rolle vorwärts, Strecksprung. 3 Punkte für das Rad, usw. Minitrampolinturnen: 1 Punkt für den Strecksprung, 5 Punkte für Salto vorwärts, usw. Weitere Auskunft hierzu geben euch gerne die Übungsleiter der Turnabteilung.



**Hagenmeyer Bier** ...und kein anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





**LEUCHTEN -  
FACHMARKT**  
**STÖCKLEIN**  
**plaza**

SB-Warenhaus · Schweinfurt  
Carl-Benz-Straße (Industriegebiet/Hafen)

## Waldgaststätte Jahn, Schweinfurt

am Tiergehege · Tel. (09721) 31443

**Durchgehend warme Küche!**  
**Reichhaltige Speisekarte mit hausmacher  
Brotzeiten, Spießbraten, Wild- und  
Grillspezialitäten.**

- Familienfeiern
- Gemütl. Beisammensein
- Kleine Konferenzen
- Besondere Anlässe
- Kaffeeklatsch
- Betriebsfeiern usw.

Für Reservierungen rufen Sie uns bitte an:  
Tel. (09721) 31443

Kommen Sie auf uns zurück. Fam. R. Moser



**Hagenmeyer  
Bier** ...und kein  
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten  
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



## Übungsplan für das Sommerhalbjahr 1987 auf dem Jahnplatz und in städtischen Sporthallen.

Beginn des Sommerübungsplanes:  
13.4.1987 auf den Freisportanlagen, 27.4.1987 in den Schulsporthallen

### Faustballabteilung:

Di. 18.00-20.00	Frauen u. Männer	Faustball-Felder oben
Do. 18.00-20.00	Frauen/Bayernliga	Faustball-Felder oben
Fr. 18.00-20.00	Frauen u. Männer AH	Faustball-Felder oben

### Fußballabteilung:

Di. 17.30-18.45	D-Jugend	Sportplatz oben
Mi. 17.30-19.00	A-Jugend	Sportplatz oben
Mi. 18.30-19.30	Senioren	Korbballfeld alt
Mi. 19.00-21.00	1.u.2. Mannschaft	Sportplatz oben
Do. 17.00-18.30	E-Jugend	Korbballfeld alt
Do. 18.00-19.30	C-Jugend	Sportplatz oben
Do. 18.30-20.00	B-Jugend/SG Sennfeld	Sportplatz Sennfeld
Fr. 17.30-19.00	A-Jugend	Sportplatz oben
Fr. 18.30-20.00	1.u.2. Mannschaft	Sportplatz oben

### Korbballabteilung:

Di. 17.00-18.00	Schüler, Minis	Korbballfelder
Di. 18.00-20.00	Jugend u. Aktiv	Korbballfelder

### Leichtathletik:

Di. 17.00-19.00	Schüler u. Jugend	Rundbahn Hauptfeld
Do. 17.00-19.00	Schüler u. Jugend	Rundbahn Hauptfeld
Fr. 18.00-19.30	Schüler u. Jugend	Rundbahn, Sachs-Station SW

### Turnabteilung:

Mo. 17.15-19.00	weibl. Jugend u. Schülerinnen	Turnhalle Celtis unten
Mo. 19.00-20.00	Beatgymnastik	Turnhalle Celtis unten
Mi. 16.00-17.00	Schüler u. Schülerinnen	Kerschensteiner Schule
Mi. 17.00-18.00	Kleinkinder	Turnhalle Celtis unten
Mi. 20.00-21.00	Frauengymnastik	Turnhalle Celtis unten
Do. 17.00-18.30	Schülerinnen u. Schüler bis 12 Jahre	Turnhalle Celtis unten
Do. 18.30-20.00	männl. u. weibl. Jugend	Tunhalle Celtis unten
Fr. 19.30-21.30	Männerturnen (Gymnastik u. Spiele)	Turnhalle Celtis unten

### Volleyballabteilung:

Mi. 18.00-20.00	weibl. u. männl. Anfänger	Turnhalle Celtis unten
Mo. 20.00-21.30	Frauen	Turnh. Kerschensteiner Schule
Do. 18.30-21.30	Frauen u. Männer	Turnh. Kerschensteiner Schule
Fr. 19.30-21.00	Familien	Turnh. Kerschensteiner Schule

Sommerferien 30.7. bis 14.9., Training Mittwoch von 18.00-20.00 Uhr SKF Platz. Technischer  
Leiter: Karl-Heinz Heber, Telefon (09721) 45613



**Hagenmeyer  
Bier** ...und kein  
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten  
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





Wir führen für Sie durch  
**schnell — zuverlässig — preisgünstig**

## UMZÜGE und TRANSPORTE

8721 Euerbach  
 Telefon 0 97 26 / 17 40

Wir übernehmen für Sie  
**LAGERUNG und AUSLIEFERUNG**  
 Verschiedene Fahrzeuge sowie Lagerhalle vorhanden

### Turnbruder Georg Griebisch wird 80.

Seinen 80. Geburtstag feiert am 4. Juli 1987 unser Turner Georg Griebisch. Am 1. Mai 1953 dem TV Jahn beigetreten, hat er schon früh Führungsaufgaben übernommen. So war er Vorturner, Turnwart und Oberturnwart, Übungsleiter und von 1952-1958 Turnabteilungsleiter. Hier lag ihm besonders das Mädchen- und Frauenturnen am Herzen, so hat er vielen jungen Menschen die Ertüchtigung des eigenen Körpers durch das Turnen gelehrt. Seine Worte: "Nicht rasten und rosten" so war es Georg Griebisch als Übungsleiter eine Freude und Genugtuung zu sehen, mit welchem Eifer die jungen Menschen, sei es an den Geräten, beim Laufen oder beim Spiel, sich für den harten Alltag des Lebens körperlich in Form zu halten. An vielen Gau- und Bezirkswettkämpfen nahm er mit Erfolg teil. Bei den beiden Gauturnfesten 1959 und 1965 die auf dem Jahnplatz stattfanden war Georg Griebisch Festturnwart. Für den Turngau Schweinfurt fungierte er viele Jahre als Kampfrichter für Frauen- und Mädchenturnen. In Lehrgängen auf Gau- und Bezirksebene, Übungsleiterlehrgängen für Frauen- und Männerturnen stellte er sein Können, Wissen und seine große Erfahrung unter Beweis. Von 1965 bis 1977 lenkte er wieder die Geschicke der Turnabteilung. Die Turnabteilung und nicht zuletzt der Gesamtverein hat Georg Griebisch viel zu verdanken, hat er doch viele Jahre im Turnrat mitgewirkt, die Idee des Turnens gefördert und das Vereinsleben mitgeprägt. So wurde er 1978 für 25 Jahre mit der Ehrennadel des TV Jahn ausgezeichnet. Mit viel Freude und Begeisterung nimmt er auch heute noch an den wöchentlichen Turnstunden der AH Turnriege teil. Hier stellt er auch immer wieder selbstzufrieden fest: "Mensch ich kanns ja noch"! Damit es weiterhin so bleibt, wünschen wir unserem Griebisch Schorsch, alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit für hoffentlich noch viele Jahre im Kreise seiner Familie und des TV Jahn.



K.-H. Niebel



**Abteilungsleiter: FAUSTBALL**  
**Helmi Mäusbacher, Franz-Schubert-Str. 36, Schweinfurt,**

Tel. 86865

### Endlich wieder am Jahnplatz!

Am 10.3.87 fand unsere Jahreshauptversammlung am Jahnplatz statt. Reiner Rummert verlaß einen Bericht über die abgelaufene Saison, in der es sportliche Hoch's aber auch einige Tief's gab. Erfreulich war der 2. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften der Männerklasse IV, der zur Süddeutschen Meisterschaft berechnete. Hier wurde allerdings nur der letzte Platz belegt. Den größten Lorbeer ernteten heuer unsere Frauen II Mannschaft, die gleichzeitig in der Bezirksliga spielte. In der Punkttrunde wurde man souverän Meister und sicherte sich den Aufstieg zur Landesliga. In der Frauenklasse II erkämpfte man sich den Bayerischen Meistertitel. 2. Süddeutscher und 7. Deutscher Meister waren die weiteren Stationen der erfolgreichen Mannschaft.

Nicht so gut verlief es bei der ersten Damenmannschaft die in der Bayernliga spielte. Der sportliche Abstieg konnte verhindert werden, doch werden wir heuer keine Bayernligamannschaft melden können, da sich 3 Spielerinnen aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stellen.

Unsere Männermannschaften schlugen sich recht achtbar und die Saisonziele, nicht abzuweichen, wurden erreicht. Die 1. Mannschaft zeigte in der A-Klasse einige gute Spiele, mußte aber am Schluß ein Entscheidungsspiel um den Abstieg gegen Üchtelhausen machen, welches sicher gewonnen wurde. Die 2. Mannschaft hatte personelle Probleme und konnte fast nie komplett antreten, weshalb man auch in der Abschlusstabelle der B-Klasse im unseren Tabellenbereich anzutreffen war. Sehr gut schlug sich heuer unsere 3. Mannschaft, die aus Spielern der Freiwilligen Feuerwehr besteht. Sie erreichte in der B-Klasse einen sehr guten 3. Platz. Bei den anschließend durchgeführten Neuwahlen wurde ein neuer Abteilungsleiter gewählt.

#### Das Wahlergebnis:

Abteilungsleiter: **H. Mäusbacher**

stv. Abteilungsleiter: **R. Rummert**

Kassenwart: **R. Scheibe**

Leiter "Freitagfaustballer": **H. Müller**

Vergnügungsausschuß: **E. Rindt, W. Ullrich, J. Grüner.** Training ist heuer endlich wieder am Jahnplatz. Nach Fertigstellung der Faustballfelder können wir wieder "zu Hause" trainieren. Das Training findet Dienstag und Donnerstag ab 17.30 Uhr statt. Ich hoffe auf regen Trainingsbetrieb. Die Spieltage der verschiedenen Mannschaften:

A-Klasse 1. Mannschaft		B-Klasse 2. u. 3. Mannschaft	
09.05.87	TV Jahn	16.05.87	Üchtelhausen
16.05.87	TV Jahn	23.05.87	Gädheim
23.05.87	Obertheres	30.05.87	TV Jahn
30.05.87	Niederwerrn	04.07.87	Heidenfeld
04.07.87	Werneck	11.07.87	Poppenhausen
11.07.87	Niederwerrn	18.07.87	Obertheres
		25.07.87	Gädheim

#### Landesliga 1. Frauenmannschaft


03.05.87	Fürth
17.05.87	Bamberg
24.05.87	Eibach
28.06.87	Hof
05.07.87	TV Jahn



**Hagenmeyer Bier** ...und kein anderes


Das einzige Bier von hier mit den beliebten TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





# HONDA

**Mitreißend. Das 16V-DOHC-Coupé.  
Honda Prelude EX 2.0i-16V.**



Sein Charakter baut auf Leistung: 2.0l-Ventil-Triebwerk mit 2 obenliegenden Nockenwellen (DOHC), 101 kW (137 PS), Pro-

grammierte Kraftstoffeinspritzung (PGM-FI), 0-100 km/h in 8,3 sec, Spitze über 200 km/h. Die Probefahrt sagt alles.

**HÄCKNER AUTOMOBILE GmbH**  
Porschestraße 4  
8720 Schweinfurt  
Telefon 09721/650217



## Goldstück-Reinigung

mit Änderungsschneider  
Oberer Manenbach 1  
(Hit-Center)  
Tel. 2 52 52

Öffnungszeiten  
Montag mit Freitag 8:30 - 18:30 Uhr durchgehend  
Samstag 8:00 - 14:00 Uhr

Die Goldstückreinigung im Hit -Center hat Reinigungspreise, die ihren Preis wert sind, denn: sie sind vernünftig kalkuliert und günstig im Vergleich. Doch bei allem Sparbewußtsein ist unsere Pflege und Sauberkeit oberstes Gebot.

Goldstück-Vollreinigung ist vom ersten bis zum letzten Handgriff eine echte Qualitätsleistung.



**Abteilungsleiter: VOLLEYBALL**  
**P. Niemeyer, Ebersberg 20, Schweinfurt, Tel. 31544**

### Wußten Sie das ??? Oder erinnern Sie sich noch ???

**Preisfrage:** Welcher Verein im Raum Schweinfurt nahm als erster Verein an einer Bayerischen Meisterschaft teil? - Na, überlegen Sie einmal! - Ja - natürlich der TV Jahn Schweinfurt. Hätten Sie das gedacht?

Es war im Jahre 1960, also vor 27 Jahren, da fanden im Siemens-Stadion in Erlangen die ersten Bayerischen Meisterschaften im Volleyball statt und mit dabei der TV Jahn Schweinfurt. Die Jahn Mannschaft setzte sich aus Spielern der Faustball-Abteilung zusammen, die die Wintermonate mit Volleyballspiel nutzten, im Sommer war dann wieder Faustball Trumpf. Unsere Männer konnten sich gegen starke nationale Konkurrenz (z.B. aus München und Erlangen) erfolgreich durchsetzen und landeten einen hervorragenden 5. Platz. Danach wurde es um die Volleyball-Mannschaft des TV Jahn etwas ruhiger, doch ein Mann des TV Jahn ist als großer Förderer dieser Sportart treu geblieben, sie kennen ihn sicherlich alle! Es ist unser Ehrenmitglied Georg Roth. Herr Roth ist auch heute noch für seinen geliebten Volleyballsport tätig und hat hier wohl eines der schwierigsten Ämter zu verwalten, als Kassen- und Pressewart auf Kreis- und Bezirksebene.

Mit dem Neubeginn des Volleyballspielens beim TV Jahn dauerte es dann bis etwa 1978. Bei einem Übungsleiterlehrgang wurde zum Ausgleich feste Volleyball gespielt. Der "Fußballer" Peter Niemeyer fand so großen Gefallen daran, daß er meinte, Volleyball unbedingt als weitere Sportart beim TV Jahn einführen zu müssen. Aus den ersten zaghaften Bemühungen, kam so Schritt um Schritt ein Spiel zustande, was in etwa nach Volleyball aussah. Heute ist die Volleyball-Abteilung als ein fester Bestandteil im Verein anzusehen.

Von den Männern der "neuen" ersten Stunde sind Hans Limbach, Uwe Bock, Udo Hofmann, Nobert Dworaczek, Horst Dworaczek, Wolfgang Köhler, Walter Ziegler alle noch am Spielbetrieb beteiligt, bei den Mädchen sind hier Jutta Groß und Annette Stumpf zu erwähnen.

Nach diesen Erinnerungen schnell wieder in die Gegenwart. Die Spielrunde 1986/87 ist größtenteils abgeschlossen. Nachfolgend die Tabellen.

#### Kreisliga Männer

1. RSV Wollbach	59:14	38:2
2. TSV Ostheim/Rhön	52:19	34:6
3. TSV Rannungen	49:19	30:10
4. FTG Schonungen	44:28	24:16
5. FC Fuchsstadt	46:38	22:18
<b>6. TV Jahn SW</b>	<b>40:37</b>	<b>20:20</b>
7. TV Haßfurt II	30:43	16:24
8. VfL Niederwerrn II	33:46	16:24
9. TV Bad Brückenau	22:51	20:30
10. VfL Niederwerrn III	21:50	10:30
11. TSV Werneck	9:60	0:40

#### Kreisklasse Männer

1. TV/DJK Hammelburg IV	48:8	32:4
2. FSM Schweinfurt	43:23	28:8
3. SV Oberwerrn	42:23	24:12
4. TSV Oberstreu	37:24	20:12
5. TV Zeil	38:32	20:16
<b>6. TV Jahn SW II</b>	<b>32:26</b>	<b>18:14</b>
7. TV/DJK Hammelburg V	29:39	14:22
<b>8. TV Jahn SW III</b>	<b>24:40</b>	<b>12:24</b>
9. SG Eltmann III	7:43	4:26
10. Post SV Haßfurt	9:51	2:34

Die Begegnung Eltmann/TV Jahn/Oberstreu stehen noch aus.



#### Kreisklasse Frauen-Gruppe Süd

1. DJK Schweinfurt II	45:10	28:4
2. TV Haßfurt III	45:12	28:4
<b>3. TV Jahn SW</b>	<b>33:23</b>	<b>20:12</b>
4. TSV Werneck II	35:26	20:12
5. VfL Niederwerrn II	34:26	18:14
6. FT Schweinfurt II	31:26	16:16
7. TV Haßfurt II	14:36	8:24
8. TV Königsberg	9:40	6:26
9. TV Sand	1:48	0:32

An dieser Stelle möchten wir noch Wolfgang Köhler und Stefan Ott recht herzlich zum 100. Spiel-Jubiläum gratulieren.



Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Totenehrung
- 3) Berichte
- 4) Neuwahlen
- 5) Ehrungen
- 6) Beschlußfassung von Anträgen
- 7) Verschiedenes

1) Begrüßung durch den 1. Vorstand Gerd Rosentritt. Vor der gut besuchten Generalversammlung, zum Schluß waren 101 Mitglieder anwesend, bemängelte er jedoch den sehr schwachen Besuch einiger Abteilungen. Die Tagesordnung wurde verlesen, Einwände dagegen wurden nicht vorgebracht. Die heutige Versammlung wurde satzungsgemäß einberufen, rechtzeitig veröffentlicht und ist damit beschlußfähig.

2) Zum Gedenken der im abgelaufenen Jahr verstorbenen Mitglieder erhoben sich alle von ihren Plätzen, wofür sich G. Rosentritt bedankte.

3) Entschuldigt wurden Ulla Rindt und Karl-Heinz Niebel.  
 1. Vorstand: In seinem sehr umfangreichen Bericht ging G. Rosentritt auf die wesentlichen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Punkte ein, da die sportlichen Leistungen durch die Abteilungsleiter ausführlich im "Jahn Aktuell" erscheinen. Erwähnt wurde nur der Bay. Meistertitel der Frauenfaustballerinnen in der Seniorenklasse und der Meistertitel der Fußballer in der B-Klasse.  
 Durch eine solide Haushaltsführung konnte im abgelaufenen Jahr 44 060,- DM an Verbindlichkeiten abgebaut werden. Enttäuschend verlief eine Postwurfsendung in den Stadtteilen Deutschhof und Hochfeld. Trotz eines halbjährigen kostenlosen Beitritts blieb dieser Aufruf ohne Resonanz. Zufriedenheit herrschte jedoch am Familienfest. Belohnt mit gutem Wetter war es eine Veranstaltung, die noch mehr Gäste verdient hätte. Das nächste Familienfest ist für den 26. 7. 1987 mit mehr sportlichen Aktivitäten der Abteilungen geplant.

Mit Stolz erwähnte er das bundesoffene Korbballturnier. In diesem Jahr wird die Korbballabteilung 50 Jahre jung. Zu diesem Ereignis wünschte er der Abteilung mit ihren vielen fleißigen Helfern viel Erfolg.  
 Enttäuscht war er jedoch vom Frauenfaustballturnier und rief alle Faustballer auf, sich zu besinnen, welch einen klangvollen Namen die Faustballabteilung einst hatte, und mitzuwirken, aus dieser Talsohle herauszukommen.

Einen besonderen Dank sprach er an G. Schmid und R. Kemper der Tennisabteilung aus, die durch ihren Einsatz den Bau eines Gerätehauses ermöglichen. Dieses Projekt von ca.

50 000,- DM wird von der Tennisabteilung finanziell getragen und belastet nicht den Hauptverein.

Ein dringendes Bauvorhaben, ein Anbau an der Vereinsgaststätte als Jugendversammlungsraum, könnte durch Vertragsverlängerungen mit einigen Firmen finanziell abgedeckt werden.

Lt. eines Turnratbeschlusses hält die Vorstandschaft nur bei verstorbenen Turnratmitgliedern bei Beerdigungen eine Rede. Bei allen anderen Beerdigungen von Mitgliedern muß die jeweilige Abteilung den Verein vertreten. Eine Kranzniederlegung ist jedoch unbedingte Voraussetzung.

Zum Abschluß bat er alle Mitglieder um Mithilfe bei nötigen

Reparaturarbeiten auf dem Gelände.

Schatzmeister: Bernd Burger verlas seinen Geschäftsbericht, der mit einem Saldo von DM 279 001,91 abschloß. Zusätzlich zu diesem Zahlenschwung erwähnte er noch einige Punkte, z.B. daß ab 1988 die Vereinsbeiträge über die städt. Sparkasse einbezogen werden. Seinen Bericht endet er mit dem Aufruf: "halft weiter mit".

Fassenrevisoren: Herbert Koch und Peter Niemeyer führten am 10. 3. 87 eine Buchprüfung durch und bescheinigten Bernd und Rosi Burger eine einwandfreie Buchführung. Eine ganz besondere Anerkennung sprachen beide Frau Rosi Burger für ihren aufopfernden Einsatz aus.

Hauptjugendleiterin: Sie wurde aus privaten Gründen entschuldigt.

Zur Aussprache: Heiner Müller dankte dem Vorstand, Turnrat und Übungsleitern und betonte, daß Sport immer Gesundheit in der heutigen Gesellschaft ist und sich immer Männer und Frauen finden mögen, die den Verein führen zum Besten der Jahn-Familie.

Inge Weber brachte den Vorschlag, alle Jugendleiter und Übungsleiter der Abteilungen an einen Tisch zu bringen, um in der Gemeinschaft Möglichkeiten zu suchen, die Nachwuchsarbeit zu fördern und Abwanderungen von Mitgliedern durch andere Abteilungen aufzufangen.

Karl Paul, als Ehrenvorsitzender dankte er allen Mitgliedern für ihre Treue zum Verein und der Vorstandschaft. Da die heutige Vereinsführung wesentlich schwerer ist, bittet er weiterhin um Vertrauen in die Vorstandschaft.

4) Nach einer kurzen Pause, da die Presse das Bild der zu Ehrenden dringend benötigte, um einen weiteren Termin zu wahren, konnte mit dem Punkt Neuwahlen begonnen werden. In den Wahlausschuß wurde als Vorsitzender Günter Hofmann und als Beisitzer Reinhold Griebisch und Werner Spallek gewählt. G. Hofmann dankte dem Vorstand für die geleistete Arbeit und beantragte Entlastung für 1., 2. Vorstand und Schatzmeister, die einstimmig angenommen wurde.  
 Die Wahlergebnisse:

1. Vorstand	G. Rosentritt	einstimmig
2. Vorstand	B. Stenzenberger	1 Enthaltung
1. Schatzmeister	B. Burger	einstimmig
2. Schatzmeister	U. Rindt	einstimmig
Techn. Leiter	K.-H. Heber	einstimmig
Hauptjugendleiterin	E. Büttel	1 Enthaltung
Öffentlichkeitsarbeit	K.-H. Niebel	einstimmig
Platzwart	D. Göpfert	2 Enthaltungen
Revisoren	H. Koch	einstimmig
	G. Schöbel	einstimmig
	W. Wirsing	einstimmig
Schriftführer	nicht besetzt	
Wanderwart	nicht besetzt	
Ältestenrat	nicht besetzt	
Die Abteilungsleiter wurden	einstimmig bestätigt:	
Turnen	Reinhold Griebner	
Fußball	Michael Schme	
Faustball	Wilhelm Müsbacher	
Korbball	Günter Ludloff	
Leichtathletik	Reinhold Griebisch	
Tennis	Gerhard Schmid	
Volleyball	Peter Niemeyer	

Der Posten Wanderwart wurde zurückgestellt, da der Posten nicht besetzt werden konnte. G. Rosentritt gab einige Erläuterungen zur Einführung eines Ältestenrates. Da auch hierzu niemand aus den Anwesenden sich bereit erklärte, wurde dieser Posten nicht besetzt.

G. Rosentritt bedankte sich beim Wahlausschuß für die zügige Durchführung der Neuwahlen.

Gegen 21.35 Uhr erschien Bürgermeister Herbert Müller, der durch den 1. Vorstand herzlichst begrüßt wurde. Herbert Müller sprach seinen Glückwunsch der alten und neuen Vorstandschaft aus, denn sportliche Erfolge wachsen durch Schüler- und Jugendarbeit. Besonderen Dank galt den Picnieren des Vereins, sie sind als Vorbild anzusehen. Er wünschte allen Glückauf und viele Erfolge.

5) a) Für langjährige Mitgliedschaft konnte geehrt werden:  
 für 25-jährige Mitgliedschaft: Klara Piekert, Sieglinde Lanpe, Marianne Radtörfer und Gerhard Müller. Entschuldigt wurden Lilly Danter und

für 40-jährige Mitgliedschaft: Reinhold Griebisch, Richard Beyersdörfer, Anna Franz, Wernfried Ziegler, Eduard Friedrich, Otto Elflein, Käthe Müller, Wilhelm Helmreich und Irene Staff.

für 50-jährige Mitgliedschaft, die gleichzeitig Ehrenmitglieder werden: Franz Laus und Karola Messal, entschuldigt wurden Danter Lilly und Reuß Karl.

für 60-jährige Mitgliedschaft: Hedwig Köder, sie wurde entschuldigt.

b) für sportliche Erfolge:

Frau Ella Meister  
 Faustball Männer IV für Bezirksmeister, 2. Bay. Meister, 7. Süddeutscher Meister in der Halle mit H. Weimer, G. Rogozik, L. Frosch, F. Feuerbacher, D. Lampe.

Faustball Frauen II für Bezirksmeister, Bay. Meister, 2. Süddeutscher Meister, 7. Deutscher Meister in der Feldrunde mit I. Weber, S. Lampe, E. Rennert, E. Scheibe, R. Wiesinger und G. Wirsing.

Als ein Dankeschön wurde Fam. Moser ein Präsent überreicht.

6) a) M. Böhme stellte den Antrag auf Satzungsänderung § 3 Absatz 3:

Die Zahlungsweise des Mitgliedsbeitrages bestimmt die Mitgliederversammlung. Der Vereinsbeitrag wird ausschließlich einmal jährlich über ein Geldinstitut mit Lastschriftverfahren eingezogen. Erfassungsscheine hierfür sind beim Eintritt auszufüllen.  
 Nach kurzer Diskussion und einiger Einwände wurde dieser Antrag mit 10 Gegenstimmen angenommen.

b) Günter Hofmann stellte den Antrag auf Satzungsänderung § 6 Absatz 2:

Die Mitglieder des Turnrates werden auf 2 Jahre gewählt und § 12 Absatz 3:  
 Abteilungsleiter, Stellvertreter, Jugendleiter und Mitarbeiter werden von der Abteilungsversammlung auf 2 Jahre gewählt, wurde mit 1 Enthaltung und 5 Gegenstimmen angenommen.

7) Zum Anlaß des 50-jährigen Bestehens der Korbballabteilung sind Jubiläumshefte für DM 1,- erhältlich.

K.-H. Niebel informierte, daß das Interesse an Werbung im "Jahn Aktuell" nachläßt, es werden deshalb neue Werbeinteressenten gesucht.

Da das Gelände um den Sportplatz dringend gestrichen werden muß, werden rüstige Rentner aufgerufen, sich für diese Arbeiten zur Verfügung zu stellen.



**Abteilung: FUSSBALL**  
**Michael Böhme, Dittelbrunnerstr. 45, Schweinfurt, Tel. 45566**

### Durchhalten heißt die Parole!

In unserem letzten Bericht schrieben wir von der Jagd auf den "Tabellenführer" und wir haben keinesfalls übertrieben. Mit einer Woche Verspätung war es dann soweit. Das 1. Spiel nach der Winterpause gegen den TSV Nüdlingen wurde mit 3:0 gewonnen. Hier gab Manfred Halbritter mit einem Torerfolg einen gelungenen Einstand. Bestnote verdiente sich unser junger Torwart Holger Herbst der die Nüdlinger Stürmer schier zur Verzweiflung brachte. Die weiteren Tore steuerten Lothar Moik und Martin Spallek bei. Das Spiel der Reserven endete 2:0 fürn TV Jahn. Wegen anhaltend schlechter Witterung fand das nächste Spiel 2 Wochen später, am 5.4. gegen Heidenfeld statt. Ein mühsamer 1:0 Arbeitssieg, durch ein Tor von Uwe Griebisch, war die Ausbeute. Die Reserve gewann 6:2. Gegen die SpVgg Hambach setzten wir unsere Erfolgsserie mit einem 4:2 Sieg fort. Torschützen je 2x M. Halbritter und U. Griebisch. Martin Spallek mußte mit Bänderabriß am Knie verletzt ausscheiden. Ebenfalls erlitt Jungtalent Heiko Flügel bei der Bundeswehr einen Sportunfall. Die Reserve gewann mit 3:1. Durch die anfangs erwähnten Spielausfälle fanden über Ostern 2 Spiele statt. Am Ostersonntag gegen den TSV Grafenheinfeld (Tabellenletzter) hatten wir es wirklich schwer, glücklich durch ein von Uwe Griebisch verwandeltes Elfmeterstor wurde mit 1:0 doch noch gewonnen. Hier mußte bereits zur Pause M. Halbritter verletzt ausscheiden. So fuhren wir doch erheblich angeschlagen nach Schraudenbach. Jetzt zeichnete es sich aus, daß wir über einen guten und großen Spielerkader verfügen. Besonders erfreulich, daß sich Jürgen Hitz als Jüngster nahtlos in die Mannschaft einfügte. Kampf und Einsatz waren nötig um auch im 17. Spiel ungeschlagen zu bleiben. Nach einem Foul an Matthias Bauer erzielte Uwe Griebisch durch Elfmeter das hochverdiente 1:1. Kaum zu glauben, aber auch diesmal erwischte es einen von uns, Werner Spallek mußte mit Bänderdehnung frühzeitig vom Feld. Unter diesem Verletzungspech hatte natürlich auch die 2. Mannschaft zu leiden, sie verlor prompt 5:1 gegen den Spitzenreiter der Reserverunde. Vor dem Schlagerspiel gegen den FC Hammelburg waren also die Voraussetzungen für unsere Mannschaft nicht gerade optimal, mußte sie doch von Rudi Ziegler schon wieder neu formiert werden. Daß dieses Spiel mit 3:0 verloren ging, ist natürlich ärgerlich, da doch die Mannschaft kämpfte und über weite Strecken optisch überlegen spielte. Durch diese Niederlage (die letzte liegt fast 2 Jahre zurück) schmolz unser Vorsprung auf 5 Minuspunkte. Reserve 1:1.



Flügelflitzer Lothar Moik u. Torjäger Uwe Griebisch (beide im hellen Trikot) versuchen vergeblich im Spiel gegen Hammelburg zu einem Torerfolg zu kommen.



**Hagenmeyer Bier** ...und kein anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



Beim Spiel gegen den FC 05 SW verloren wir, trotz zahlreicher Torchancen vor allem in der 1. Halbzeit, etwas zu hoch mit 5:0. Gottlob hat unser Verfolger FC Hammelburg sein Spiel auch verloren und es bleibt somit weiterhin beim 5 Punktevorsprung für unsere Mannen. Erfahrungsgemäß wird der Endspurt besonders schwer und wir wünschen unseren Mannen und Rudi Ziegler für die restlichen Spiele, Kampfkraft, Ausdauer und viel Glück um erfolgreich zu bestehen. Unseren Verletzten wünschen wir baldige Genesung. Ein Apell an unsere Zuschauer: Bitte unterstützt lautstark unsere Mannschaft, auch wenn es mal nicht so läuft, schließlich ist das Ziel, die eventuelle Meisterschaft in greifbare Nähe gerückt. Haben wir doch jetzt schon mehr erreicht, als ein jeder von uns am Anfang der Saison zu hoffen wagte. **Spieltage:**

So. 17.5.87, 15 Uhr in Bad Kissingen  
 So. 24.5.87, 15 Uhr gegen Stettbach

So. 31.5.87, 15 Uhr in Westheim  
 So. 14.6.87, 15 Uhr gegen Egenhausen

Unsere AH-Mannschaft konnte durch wiederholte Aufstellungsschwierigkeiten nicht ganz an die Erfolge der Vorrunde anknüpfen. Bereits im 1. Spiel in Uchtelhausen gab es eine unglückliche (85. Spiel.) 0:1 Niederlage. Gegen den TSV Gochsheim lief es dann besser. Steckte man in der Vorrunde noch eine 1:6 Packung ein, führte unser AH-Mannschaft mit 2:0 Toren und vergab nach klare Einschlußmöglichkeiten. Durch Abwehrschnitzer reichte es am Schluß jedoch nur zu einem, für die Gochsheimer schmeichelhaftem Unentschieden. Eine Woche später gab es in Schwebheim ebenfalls ein diesmal aber leistungsgerechtes 2:2. Als nächster Spielpartner trat die TG 48 auf dem Jahnplatz an. Konnte im Vorspiel ein Kanter Sieg von 10:2 gelandet werden, so mußten wir diesmal eine 0:4 Heimschlappe in Kauf nehmen. Hoffentlich stehen bald wieder alle Spieler zur Verfügung, dann gehts bestimmt auch wieder aufwärts. Auch unser Jugendspielbetrieb läuft wieder auf Hochtouren. Die A-Jugend scheint heuer vom Pech verfolgt. Das Abstiegsgepenst vor Augen, wurde fast während der ganzen Winterpause weiter trainiert. Respekt vor der Mannschaft mit Rainer Rainer Benz. An der Vorbereitung lag es bestimmt nicht. Aber es ist allen Fußballern bekannt: Wenn man einmal gegen den Abstieg spielt, dann hagelt es eine knappe Niederlage nach der anderen und man hat das Glück wirklich nicht auf seiner Seite.

Keimte noch ein Funke Hoffnung auf, als gegen Gerolzhofen mit 2:1 gewonnen werden konnte, so wurden wir nach 3 Niederlagen in Folge wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Wir sind aber überzeugt: Für unsere A-Jugend sie spielt ja immerhin in der Kreisliga, der zeithöchsten Klasse in Unterfranken kommen auch wieder bessere Zeiten.

Die Spielgemeinschaft der B-Jugend mit der SG Sennfeld, hat sich im nachhinein als richtiger Schritt erwiesen. Wolfgang Schwarz betreut unsere noch verbleibenden Spieler (Schade, daß einige nicht mitgemacht haben) bei der SG Sennfeld, die die Federführung innehat. So konnten wir doch unseren Spielern die Möglichkeit gegen in der Kreisliga weiter Erfahrung zu sammeln und sportliche Voraussetzungen sind in Sennfeld dazu gegeben. Bislang steht die Spielgemeinschaft an 1. Stelle und wir drücken die Daumen, daß am Ende der Saison die Meisterschaft erreicht werden kann.

Bei der C-Jugend-Spielgemeinschaft mit dem VfR 07 setzte man mit einer knappen Niederlage in Gerolzhofen (1:0) und einem Unentschieden gegen Sennfeld (1:1) die Verbandsrunde fort. Auch bei dieser Spielgemeinschaft besteht zwischen den Betreuern und Spielern vom VfR und TV Jahn ein gutes Zusammenwirken. Für die nächsten Spiele in der Kreisliga gegen Ebelsbach und Zeil wünschen wir Werner Spallek mit seiner Mannschaft viel Glück und Erfolg. Erfolg und Glück auch unserer D-Jugend. Franz Dülk bekam durch unseren 1. Mannschaftsspieler Uwe Klab tatkräftige Unterstützung. So sollte der 2:0 Auftaktsieg in Sömmersdorf/Obbach keine Eintagsfliege sein.

Erfreuliches gibt es von der E-Jugend zu berichten. Werden in der Vorrunde die Spiele zum Teil noch sehr hoch verloren (gegen Gochsheim 0:11 und Stammheim 1:5) verbuchte die Mannschaft in Stammheim einen 2:0 Sieg und wir hoffen, daß die Steigerung weiter anhält und der ein oder andere Sieg noch nach Hause gefahren werden kann.

Erstmals beim TV Jahn konnte auch ein F-Jugend (Jungs bis 8 Jahre) ein Freundschaftsspiel durchführen. Gegen die F-Jugend vom FC 05 wurde im Stadion mit 5:1 gewonnen.

Übrigens herrscht am Jahnplatz donnerstags ab 17 Uhr reges Treiben beim Training. Zwischen 15 und 20 Uhr E- u. F-Jugendliche sind mit Eifer bei der Sache und die Betreuer und Trainer Karl-Heinz Heber und Bernd Burger haben alle Hände voll zu tun. Neuzugänge sind herzlich willkommen. Gerne erteilt Herr Heber (Tel. 45613) weitere Auskünfte.

**PS:** Zum Abschluß der Runde wird vom 26.-28. Juni ein Zeltlager durchgeführt.



**Hagenmeyer Bier** ...und kein anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





Das Restaurant  
der griechischen Gastlichkeit.

Welche Speisen ein Mensch ißt  
solche Speisen essen seine Götter

**KALIN OREXIM**

Guten Appetit bei  
Ouso · Wein · Metaxa  
**Familie Stelios Moissidis**  
Höllental 28 · Tel. 09721/ 31931  
8720 SCHWEINFURT

## Uehlein's Fleischwaren



**8720 Schweinfurt**  
Niederwerrner Straße 70  
Telefon (09721) 82551

Isolierungen – Wärmedämmung  
für Neubau + Altbausanierung



- Zimmerei
- Treppenbau
- Innenausbau
- Pergolen
- Holzfußböden
- (Spanplatten)

**HELMUT ANKENBRAND**



8720 Schweinfurt · Am Breiten Weg 16  
Telefon (09721) 41677

Nach soviel sportlichen Aktivitäten kam das Gesellschaftliche erfahrungsgemäß etwas zu kurz. So können wir lediglich von einer Karfreitagswanderung in den "Ottenhäuser Grund" berichten (26 Personen und 1 Hund) und einer Weinprobe unserer Skifahrer, die bei dieser Gelegenheit bei einem Diavortrag den "Söldner" Skiurlaub nochmal in Erinnerung brachten. Dieser stimmungsvolle Abend wurde maßgeblich durch unser Musikduo "Matthias Bauer und Walter Ziegler" zu einem vollen Erfolg.



**D-Jugend:** Hinten v.l. Andreas Preinesberger, Nico Varzakakos, Manuel Dülk, Roberto Ossi, Claus Holzmann, Trainer Franz Dülk. (v.l.) Ronald Johnson, Johann Sterzl, Matthias Pekar, Anderes König, Jens Lieblein. Es fehlen: Adrian Buschmann, Alexander Tetzlaff, Maxim Schreck.



**E-Jugend:** Hinten v.l. Trainer Karl-Heinz Heber, Stefan Neumann, Stefan Burger, Sven Seuffert, Philipp Schulz, Betreuer Bernd Burger, Volker Hofmann, Marcel Burger, Michael Pekar, Betreuer Harald Burger. (v.l.) Michael Wilson, Frank Burger, Sascha Huber, Adrian Zeitner, Christian Hess, Matthias Nürnberger.



**Hagenmeyer  
Bier** ...und kein  
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten  
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





# Lackschäden am Auto?



Wir sind Spezialist  
für Teil- oder  
Ganzlackierungen.



Auto-  
Lacke

Der Lackierer für Ihr Auto  
**HESSLER**

Karosserie-  
Reparaturen  Auto-  
lackiererei  
Ludwig-Str. 28, 8721 Niederwerrn  
Tel. 0 97 21/4 85 18

**FLESSABANK** Ihr Partner in Geldfragen.



Abteilungsleiter: KORBBALL  
Günter Rudloff, Max-Planck-Str. 8, Schweinfurt, Tel. 84505

## Drei Mannschaften schafften den Aufstieg

Zum größten Teil erfolgreich, aber auch teilweise mit einigen Hindernissen konnten unsere Mannschaften im 50-jährigen Jubiläumsjahr die Hallenrunde 86/87 abschließen. Die 1. Frauenmannschaft nutzte am vorletzten Spieltag in der Bezirksliga mit einem 5:4 Sieg über Werneck die Chance zum Klassenerhalt. Turbulent ging es in der Frauenkreisliga B1 zu, in der unsere 2. Mannschaft am Ende der Runde mit drei anderen Mannschaften punktgleich auf dem 3. Platz lag, womit noch eine Chance zum Aufstieg in die Kreisliga A gegeben war. Am 21.3. fanden in Sennfeld die Entscheidungsspiele um den 3. Platz statt, wobei alle Spiele gewonnen werden konnten. Das Entscheidungsspiel gegen den Dritten der Kreisliga B2, dem FC Lindach endete 6:3 für unsere 2. Mannschaft (Aufsteiger 1). Die 3. Frauenmannschaft gewann auch am letzten Spieltag ihre Spiele und wurde mit 16:0 Punkten souveräner Meister der Kreisliga D1 (Aufsteiger 2).

## Die Meistermannschaft der Kreisliga D1



Hinterere Reihe (v.l.): Tanja Zimmermann, Caroline Völkel, Marion Arenz, Ellen Poerschke, (v.R.) Birgit Göbhardt, Annerose Meyer, Nicole Sachse.



**Hagenmeyer  
Bier** ...und kein  
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten  
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!







## G. u. K. PARTIN

Erfrischungsgetränke  
GmbH + Co.

Industriestr. 1 · Postfach 20  
**8729 KNETZGAU**

Telefon (09527) 78-0

## Zigaretten Zigarren Tabake

in besten Qualitäten kauft man bei



### Das Ausschauen von Tapeten kann ein Vergnügen sein.

Bedienen Sie sich bitte all unserer Hilfsmittel und unserer

- individuellen Beratung.
- **Für Kunden mit wenig Zeit.**
- Auf Ihren Anruf hin schicken wir Ihnen unsere Tapetenkollektionen ins Haus.



Am Zeughaus 12-18  
8720 Schweinfurt  
Tel. (09721) 25286

Bei der Jugend merkte man, daß einige Spielerinnen kein besonderes Interesse mehr am Korbballspiel hatten. Der Abstieg aus der Kreisliga A war deshalb nicht zu vermeiden. Erfolgreicher waren die Schülerinnen in der Kreisliga B1., die sogar die Chance hatten, ganz vorne zu landen. Aber ein Regelverstoß der Zeitnahme am letzten Spieltag in Gochsheim kostete ihnen die Meisterschaft. Im entscheidenden Spiel gegen den TVO führte man am Ende der regulären Spielzeit noch mit 4:3. Aber die Zeitnahme ließ trotz der Zeit-Zurufe weiterspielen. Etwa 30 Sek. nach der regulären Spielzeit gab es für den TVO noch einen 6m Strafwurf, der prompt zum 4:4 Ausgleich verwandelt wurde, was dem TVO zur Tabellenführung reichte. Es wurde dann festgestellt, daß von der Zeitnahme entgegen der Regel in der Halbzeit die Uhr angehalten wurde, wodurch sich eine Spielverlängerung von etwa 30 sek. ergab. Ein Einspruch beim Kreisschiedsgericht führte dazu, daß dieses Spiel am 4.4. in Schonungen wiederholt wurde. Trotz einer starken spielerischen Überlegenheit konnte das Spiel nicht gewonnen werden und trennte man sich mit einem 2:2 Unentschieden. Aber ein Trost blieb dennoch, denn der 2. Platz reichte zum Aufstieg in die Schülerkreisliga A (Aufsteiger 3). Auch die Minischüler hatten in dieser runde Erfolgsergebnisse. Mit 7:7 Punkten erreichten sie einen sehr guten Mittelplatz. Zum Abschluß der Hallen-Saison wurde am 28./29.3. in der Landkreisturnhalle im Rahmen unseres 50-jährigen Bestehens ein Landesoffenes Jubiläums-Hallenkorbball-Turnier veranstaltet, an dem bei den Frauen die Spitzenteams der Landes- und Bezirksligen teilnahmen. Vor zahlreichen Zuschauern standen sich im Endspiel die beiden besten Mannschaften Bayerns, die TG 48 und der FC 05 SW gegenüber. Nach einem spannendem Spiel konnte der FC 05 Turniersieger werden. An diesem Turnier nahmen auch unsere 1. und 2. Mannschaft teil, die beide in dem starken Teilnehmerfeld gut mithielten, aber dennoch am ende nur auf Rang 10 und 12 kamen. Bei den Schülerinnen wurde unsere Mannschaft Gruppensieger, scheiterte aber beim Spiel um den Einzug ins Finale gegen den TVO mit 1:2. Gegen den SC 1900 hatten sie ihre Nervosität wieder abgelegt und erkämpften mit 5:2 den 3. Rang. Großen Anklang fanden bei den Zuschauern die Einlagespiele der Minischüler von Niederwerrn, SC 1900 und TV Jahn, die sehr viel Stimmung in die Halle brachten. Die Feldsaison begann am 4. Mai, an der erstmals eine Jugendmannschaft in Spielgemeinschaft mit dem SC 1900 teilnimmt. Die Gründe hierfür wurden bereits in der letzten Ausgabe unserer VZ geschildert. Neu in diesem Jahr ist die Teilnahme einer Minischülermannschaft 10.

#### Im Ausblick ist die Teilnahme an folgenden Turnieren vorgesehen:

23./24. Mai in Oberndorf (Frauen)

21. Juni beim VfR 07 (Schüler)

17. Juni in Hambach (Mini 10)

5. Juli in Gerolzhofen (Seniorinnen)

Die Aktion "50 Jahre Korbball im TV Jahn" wird am 26./27. September auf dem Jahnplatz mit dem traditionellen Bundesoffenen (oder evtl. auch 1. Internationalen) Korbball-Turnier fortgesetzt. Ein Fest- und Ehrenabend findet am 10. Oktober im Vereinsheim statt.

## Radwanderweg

Dieser landschaftlich besonders reizvolle Radwanderweg ist im Steigerwaldvorland sehr bequem, weist jedoch im Steigerwald Höhenunterschiede und daher teilweise längere Steigungen auf. Eine entsprechende Kondition des Radwanderers, der die ganze Route erleben will, ist daher Voraussetzung.

Am östlichen Ortsausgang der Stadt Gerolzhofen biegen wir unmittelbar nach der Go-Kart-Bahn nach Süden rechts ab und radeln über einen ausgeschilderten Feldweg, vorbei am Dingolshäuser Sportplatz, in die Ortschaft.

Von Dingolshausen aus setzen wir unseren Weg auf der Staatsstraße fort und erreichen bald (ca. 2,5 km) Michelau. Wir verlassen die Staatsstraße und gelangen, an den Weinbergen des Steigerwaldes vorbei im herrlichen Volkachtal über Prüßberg nach Neuhausen.

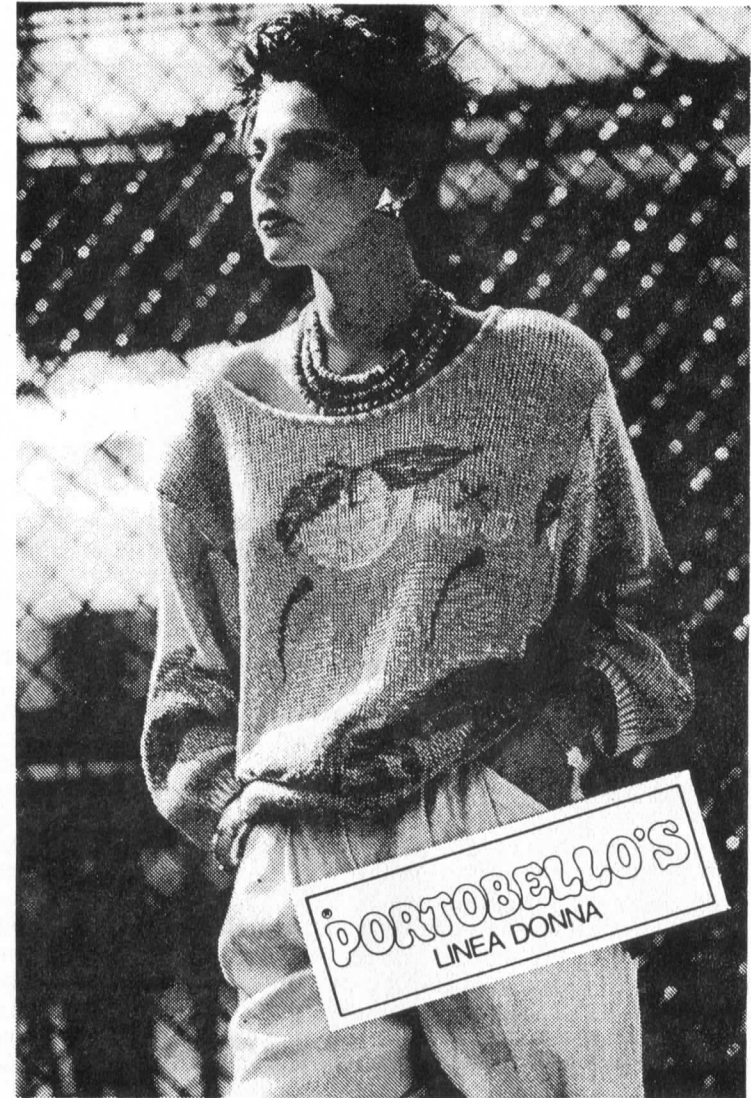
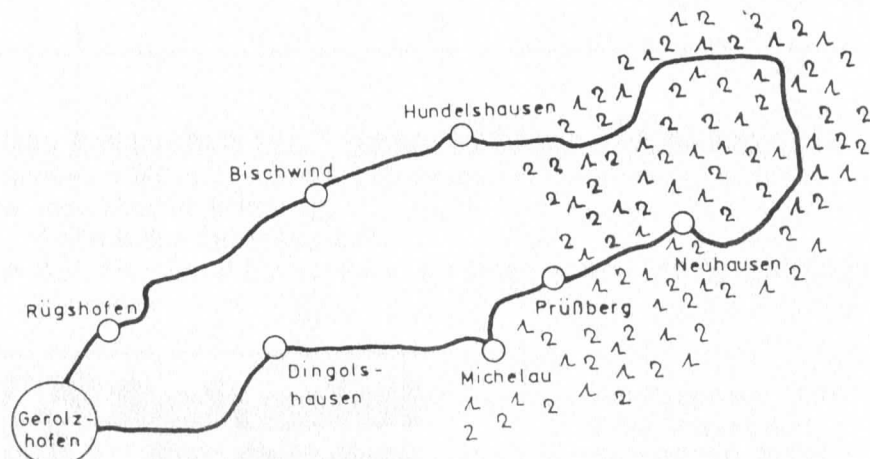
Unweit der Ortschaft entspringt die Volkach.

Nun radeln wir auf schattigen Waldwegen durch den Steigerwald bis zur bekannten „Eschenauer Kreuzung“, um von hier die Rückfahrt anzutreten.

Über den Parkplatz Zabelstein, vorbei am Heinachshof und am Waldspielplatz Hundelshausen, erreichen wir den Ort Hundelshausen und schließlich Bischwind.

Den letzten Teil der Wegstrecke legen wir, vorbei an der Kapelle, auf der Gemeindeverbindungsstraße nach Rügshofen zurück und beenden unsere Radwanderung in Gerolzhofen.

21,5 km



- » Es gibt Frauen, die immer das Besondere suchen . . .
- » Es gibt Mode, die für diese Frauen gemacht ist!

**six days**

schweinfurt · albrecht-dürer-platz · tel. 1 80 26

## König - Fußball

Fußball - überall, in den Landgemeinden in den Städten, als sportliches Angebot in den Vereinen, als freundschaftliche Begegnung in den Betrieben und den Behörden, in den Schulen und in den Seminaren. Ein Spiel für Jung und Alt, auch für das weibl. Geschlecht. In der Presse und in den Medien fast täglich publiziert ist Fußball heute Volkssport Nummer eins. Wen kitzelt es da nicht in den Füßen, wenn der Ball schon einmal vor ihm liegt. - Kann mir einer sagen, er hat noch niemals Fußball gespielt - als Kind - als Jugendlicher - als Erwachsener? Und wie war das damals?

1895 wurde unser TV Jahn gegründet. Auf die Einhaltung des allgemeinen Turnbetriebes wurde streng geachtet, Geräteturnen, Volksturnen (Heute Leichtathletik), Turnspiele. Ja, Turnspiele ein Ball war da schon dabei, aber Fußball offiziell als Turnspiel? Nein. Hatten die Füße damals nicht auch schon das Gefühl? Wir wollen nicht streiten, ob die Sportler damals anders fühlten als wir heute. Nun es dauerte schon 15 Jahre. Am 23.10.1911 stellt Sylvester Fiedler im Turnrat Antrag auf Gründung einer Fußballabteilung, der einstimmig der Generalversammlung am 28.11.1911 vorgelegt und auch einstimmig angenommen wurde. Sylvester Fiedler, Turnratsmitglied und vielseitiger aktiver Turner, der sowie im Geräteturnen wie auch im Volksturnen manch guten Turnfestsieg erringen konnte hatte schon eine Gruppe, eine Fußballriege wie man sie damals nannte, um sich geschart. So kam das Fußballspiel in unseren TV Jahn. Im Jahr 1912 verging dann fast keine Turnratsitzung wo die Belange der neugegründeten Fußballabteilung nicht zur Sprache kamen und immer war es Sylvester Fiedler, der hierzu Antrag und Anregung gab. Am 18.3.1912 war nach vergeblichen Verhandlungen mit der Stadt der Pachtvertrag mit der Schützengesellschaft über die Benutzung des Schützenplatzes als Sportplatz endlich beschlossen, am 23.9.1912 erhielt die Abteilung die Genehmigung zur Erhebung eigener Beiträge am 28.12.1912 hat der Turnrat den Antrag auf Beitritt der Abteilung zum Fußballbund der Abteilung zur Eigeninitiative zurückgegeben und am 20.1.1913 wurde der Abteilung vom Turnrat die Eigenverwaltung zuerkannt.

So hat sich das Fußballspiel trotz 2 Kriegen und der Trennung zwischen Turnen und Sport in unserem Verein durchgesetzt und bildet heute eine starke Säule unseres TV Jahn. Die nachstehenden Bilder zeugen schon von der Kleidung her die Entwicklung von Turnen zum Fußball.

K.Paul

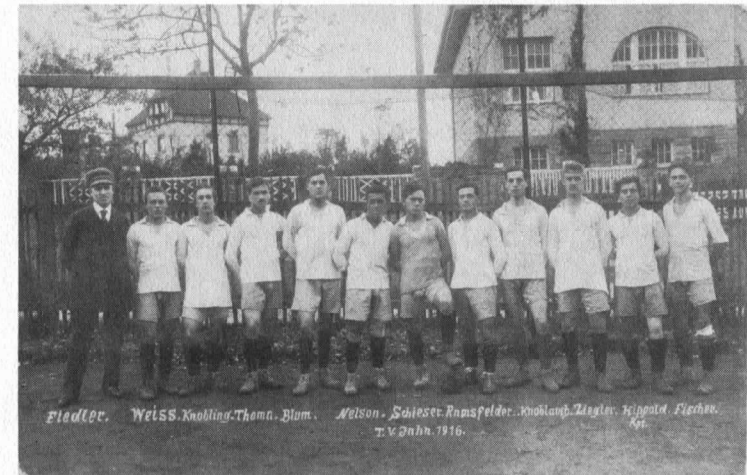


**Hagenmeyer  
Bier** ...und kein  
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten  
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!



1. Mannschaft auf dem Schützenplatz, dahinter Haus Menke an der Deutschhöfer Straße



**Hagenmeyer  
Bier** ...und kein  
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten  
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





Die Vorstandschaft lädt ein zum

## 4. Familienfest am Sonntag, dem 26.7.87

auf dem Jahnplatz. Beginn 9.00 Uhr.

Bei Sport und Spiel und Speis und Trank unter Mitwirkung aller Abteilungen, wollen wir einen unterhaltsamen Tag auf dem Jahnplatz verbringen. Gäste sind natürlich herzlich willkommen.



## Generalversammlung vom 27. März 1987



Geehrt wurden von der Vorstandschaft für 60, 50 und 40 Jahre beim T.V. Jahn (v.l.) Reinhold Griebisch, Anna Franz, Otto Elflein, Käthe Müller, Irene Stampf, Karola Messal, Eduard Friedrich, Marianne Raßdörfer, Wernfried Ziegler, Franz Laus, Wilhelm Helmreich und Richard Bayerdörfer, rechts 1. Vorsitzender Gerhard Rosentritt.



**Hagenmeyer  
Bier** ...und kein  
anderes

Das einzige Bier von hier mit den beliebten  
TALER-Kronenkorken zum Sammeln!





